



KinderWege 

FORT- UND WEITERBILDUNG

Januar - Juni

2025

Gefördert durch

Hansestadt LÜBECK 



VERANSTALTUNGEN

WILLKOMMEN

1

JANUAR

“Das ist aber unverschämt” - Scham in der frühen Kindheit

2

Vertiefungskurs Gewaltfreie Kommunikation

4

FEBRUAR

Kindliche Sexualität und ihre professionelle Begleitung in der Schule

6

Fachnachmittag Mutismus - Wenn Worte verstummen

8

Traumapädagogik in der Schule

10

Autismus-Spektrum-Störung bei Kindern

12

MÄRZ

Traumapädagogik in der Kita

14

VERANSTALTUNGEN

MAI

Angewandter Kinderschutz **16**

JUNI

Grundprinzipien und Praxis der Reggio-Pädagogik **18**

Ausblick Grundkurs Systemische Pädagogik **20**

WEITERE ANGEBOTE

KISS - Café **21**

Der Selbsthilfepodcast von KISS Lübeck **23**

VERANSTALTUNGSORTE **24**

KONTAKT **25**

WILLKOMMEN

Liebe Fachkräfte,

das aktuelle Fort- und Weiterbildungsprogramm von der KinderWege gGmbH für den Zeitraum Januar bis Juni 2025 ist da.

Die in diesem Programmheft vorgestellten Angebote sind für pädagogische Fachkräfte aller Träger und Institutionen vorgesehen. Unter der Rubrik „Weitere Angebote“ finden Sie zusätzliche Angebote, die regelmäßig stattfinden.

Bei Fragen oder Anregungen melden Sie sich gerne bei mir.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldungen!

Mit freundlichen Grüßen

Inis Ober



Inis Ober

Koordinatorin Fort- und
Weiterbildung

DAS IST JA UNVERSCHÄMT!

SCHAM IN DER FRÜHEN KINDHEIT

Scham ist in der Entwicklung des Kindes eine oft übersehene Emotion. Manchmal ist sie für Außenstehende erkennbar, zum Beispiel, wenn das Kind peinlich berührt zu Boden blickt. Doch die Scham tritt häufig verdeckt durch andere Verhaltensweisen auf. Für Sie als pädagogische Fachkraft ist es wichtig, Schamgefühle der Kinder zu erkennen, Beschämung zu vermeiden und konstruktiv mit der Scham umzugehen. In dieser Veranstaltung erfahren Sie, wie Scham entsteht und welche Bedeutung sie für die psychische Entwicklung des Kindes hat. Zudem entwickeln Sie Ideen, wie Sie eine würdevolle Begleitung der Schamgefühle umsetzen können.

"Denn Scham kann in jeder Begegnung mit Menschen akut werden. Mit Menschen zu arbeiten, bedeutet daher auch immer: Scham zu begleiten." (Dr. Stephan Marks)



Inhalte

- Entstehung von Schamgefühlen
- Schamabwehrmechanismen von Kindern
- Die würdevolle Begleitung der Schamgefühle

Ziele

Die Teilnehmenden erlangen Fachkenntnis und Handlungssicherheit in der Begleitung von Schamgefühl.



Zielgruppe

pädagogisches Fachpersonal aus dem Bereich Kita



Referent.in

Manuela Brocks

Multiplikatorin für Menschenwürde und Scham, Erzieherin, Sozialpädagogin (B.A.), Marte Meo Therapist/Colleague-Trainern, Fachkraft für Supervision, Coaching und Beratung

DAS IST JA UNVERSCHÄMT! SCHAM IN DER FRÜHEN KINDHEIT



Zeitraumen

Donnerstag, 23.01.2024

8:30 - 15:00 Uhr



Kosten

85€



Anmeldung

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49

1.OG

23562 Lübeck

VERTIEFUNGSKURS

GEWALTFREIE KOMMUNIKATION

In diesem intensiven Vertiefungsseminar wird die Kunst der Kommunikation auf eine tiefere Ebene gebracht. Gemeinsam verinnerlichen und verfeinern wir die Technik der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) nicht nur als Kommunikationsmethode, sondern als ganzheitliche Orientierung und bewusste Wahrnehmungsausrichtung.

Der Kurs richtet sich an alle, die nach einer ersten Begegnung mit der GFK den Wunsch verspüren, diese Methode nachhaltiger in ihrem privaten und beruflichen Leben zu verankern. Durch praxisorientierte Übungen wird der Perspektivwechsel trainiert und Strategien entwickelt, um GFK in verschiedenen Alltagssituationen authentisch anzuwenden.

Dieser Kurs bietet Raum für Reflexion, Austausch und individuelles Wachstum – eine Einladung, die GFK als Lebenshaltung zu entdecken und weiter zu festigen. Durch bewusste Kommunikation Konflikte entschärfen, tiefere Verbindungen schaffen und sowohl sich selbst als auch andere besser verstehen können.



Inhalte

- Unterscheidung Bitte und Forderung
- Umgang mit Nein
- Umgang mit Wut
- Hören mit Giraffen- und Wolfsohren
- Anwendung von GFK an eigenen Beispielen aus der Praxis

Ziel

Vertiefung der Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation



Zielgruppe

pädagogische Fachkräfte



Referent.in

Cornelia Koch

Theaterpädagogin, Mediatorin, Regisseurin, Kulturvermittlerin

VERTIEFUNGSKURS GEWALTFREIE KOMMUNIKATION



Zeitraumen

Montag, 20.01.2025
und
Dienstag, 27.01.2025

8:00 - 12:00 Uhr



Kosten

102€



Anmeldung

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49
1.OG
23562 Lübeck

KINDLICHE SEXUALITÄT UND IHRE PROFESSIONELLE BEGLEITUNG

Kinder kommen schon früh mit dem Thema Sexualität in Berührung: Durch Bilder aus dem Fernsehen oder dem Internet erhalten sie einen Zugang zu vielfältigen Informationen. Erlebnisse im Elternhaus oder anderswo werfen Fragen auf und schlagen sich im kindlichen Spiel nieder. Unsere gemeinsame Aufgabe ist es daher, Kindern eine **Orientierung** und **altersgerechte Antworten** auf ihre Fragen zu geben und sie in ihrer **Persönlichkeitsentwicklung** zu stärken. Sexualität ist ein wesentlicher Bestandteil der Persönlichkeit und Teil von Erziehung und Bildung.

Kindliche Sexualität zeigt sich in vielfältigen Ausdrucksformen: Auf spielerische Weise entdecken Kinder ihren eigenen Körper sowie die Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen. Im Umgang miteinander werden die **Geschlechterrollen** geübt. Die Gestaltung von **Freundschaften** und der Umgang mit **Gefühlen** sind große Lernfelder. Zudem stellen Kinder offen und neugierig **Fragen** und erwarten verständliche Antworten. Diese Fortbildung eröffnet Raum für Fragen und Austausch und zeigt Wege für den förderlichen Umgang mit der Sexualität von Kindern auf.



Inhalte

- Grundlagen der Sexualpädagogik und der sexuellen Bildung
- Kindlichen Sexualität
- Möglichkeiten, Schutz- und Entwicklungsräume in der Kita zu schaffen
- eine körperfreundliche Sexualerziehung
- Handlungsmöglichkeiten im Kita-Alltag "Hilfe, was mache ich jetzt?"
- Auseinandersetzung mit eigenen Erfahrungen und Wertvorstellungen
- Behandlung von Einzelfällen oder akuten Vorfällen

Ziele

Fachkräfte können mit einer kognitiv fundierten und emotional stabilen professionellen Haltung im Rahmen des sexuellen Bildungsprozesses Kinder in alltäglichen und in besonderen Situationen angemessen begleiten.

KINDLICHE SEXUALITÄT UND IHRE PROFESSIONELLE BEGLEITUNG



Zielgruppe

Pädagogisches Fachpersonal aus dem Ü6-Bereich



Referent.innen

Nora Thon (B.A. Erziehungswissenschaften und Ethnologie, Sexualpädagogin)
Johanna Vogel (M.A. Kunsttherapeutin, Sexualpädagogin (isp))



Zeitraumen

Mittwoch, 05.02.2025

9:30 - 16:30 Uhr



Kosten

102€



Anmeldung

bis zum 27.12.24

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49
1.OG
23562 Lübeck

FACHNACHMITTAG

MUTISMUS - WENN WORTE VERSTUMMEN

Kinder, die in bestimmten Situationen oder gegenüber bestimmten Personen „scheinbar“ gar nicht sprechen, treten häufig in der pädagogischen Praxis auf. Oft werden sie als „schweigsam“ oder „schüchtern“ beschrieben. Im Gegensatz dazu berichten Eltern in Gesprächen nicht selten, dass ihr Kind zu Hause ganz anders ist – lebhaft und redselig.

Was steckt hinter diesem Phänomen? Wie äußert sich Mutismus genau, und was können wir als pädagogische Fachkräfte tun, um betroffene Kinder bestmöglich zu unterstützen. Dieser Fachnachmittag widmen sich dem Thema Mutismus.

Neben einem Austausch über Erfahrungen und Fragen werden folgende Schwerpunkte behandelt:



Inhalte

- Einführung ins Thema: Was ist Mutismus?
- Wie zeigt sich Mutismus im Alltag?
- Mögliche Ursachen: Warum verstummen manche Kinder?
- Handlungsansätze und Unterstützungsmöglichkeiten – inklusive der Herausforderungen, die dabei auftreten können



Zielgruppe

alle pädagogischen Fachkräfte



Referent.in

Maik Schapeter

Fachkraft für Reggio – Pädagogik, Fachkraft Sozialtherapie, Erzieher, Fachkraft für Kinder- und Jugendbeteiligung, Fachkraft für offene Ganztagschulen, Fachkraft zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung (Insofa), Fachkraft für Kita – Qualitätsmanagement, Multiplikator Kuno Beller Entwicklungstabelle, SKT - Coach nach Petermann und Petermann

FACHNACHMITTAG

MUTISMUS - WENN WORTE VERSTUMMEN



Zeitraumen

Donnerstag, 06.02.2025

14:00 - 17:30 Uhr



Kosten

20€



Anmeldung

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49

1.OG

23562 Lübeck

TRAUMAPÄDAGOGIK IN DER SCHULE

Viele Kinder haben existenziell bedrohliche Situationen erlebt, die sie nicht bewältigen konnten. Sie tragen seelische Verletzungen in sich und reagieren auf Belastungen mit einem Verhalten, das manchmal schwer zu verstehen ist.

Es stellt im schulischen Alltag eine große Herausforderung für alle Beteiligten dar. In diesen beiden, aufeinander aufbauenden, Modulen wird es daher darum gehen, traumabasiertes Verhalten besser einordnen und traumasensibel reagieren zu können. Dies führt zu mehr Handlungssicherheit.



Inhalte

- Definition und Erklärung von Trauma. Auswirkungen von Trauma auf das kindliche Nervensystem
- Traumasymptome
- Traumapädagogische Haltung, u.a. der verstehensorientierte Ansatz
- Grundbausteine der Traumapädagogik:
- Schule als sicherer Ort
- Stabilisierende und regulative Möglichkeiten, um Kinder in ihrem Selbstvertrauen und in ihrer Selbstwirksamkeit zu stärken
- Selbstfürsorge



Zielgruppe

alle pädagogischen Fachkräfte im Bereich Ü6



Referent.in

Susan Brammer

Sozialpädagogin und Traumafachberaterin
TiK-SH für Grundschulen und Förderzentren /
Regionalstelle Lübeck

TRAUMAPÄDAGOGIK IN DER SCHULE



Zeitraumen

Dienstag, 11.02.2025
und
Mittwoch, 12.02.2025

8:00 - 12:00 Uhr



Kosten

keine



Anmeldung

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49
1.OG
23562 Lübeck

AUTISMUS-SPEKTRUM-STÖRUNG BEI KINDERN

Kinder mit einer Autisums-Spektrum- Störung nehmen ihre Umwelt von Geburt an anders wahr. Dies führt oft zu Missverständnissen in der Kommunikation und im Handeln. Im pädagogischen Alltag erleben Fachkräfte dadurch bei Kindern im Autismus-Spektrum oft Verweigerung, Rückzug oder andere herausfordernde Verhaltensweisen.

Die Auseinandersetzung mit Hintergrundwissen ermöglicht ein besseres Verständnis für die betroffenen Kinder und die Erarbeitung pädagogischer Ansätze, um den Alltag für alle Beteiligten zu erleichtern.



Inhalte

- Überblickswissen zur Autismus-Spektrum-Störung bei Kindern
- Wie erlebt das Kind seine Welt?
- Was macht die Kommunikation so schwierig?
- Bedürfnisse verstehen – förderliche Bedingungen herstellen
- Erste Ideen für einen pädagogischen Alltag



Zielgruppe

Pädagogisches Fachpersonal



Referent.in

Ursula Düll-Esse

Diplom-Psychologin, Systemische (Familien-) Therapeutin,
Systemische Supervisorin, Kita-Fachberaterin

AUTISMUS-SPEKTRUM-STÖRUNG BEI KINDERN



Zeitraumen

Dienstag, 25.02.2025

9:00 - 16:00 Uhr



Kosten

102€



Anmeldung

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49
1.OG
23562 Lübeck

TRAUMAPÄDAGOGIK IN DER KITA

Das Erleben häuslicher Gewalt, Vernachlässigung, körperliche oder sexuelle Gewalterfahrungen, das Miterleben von Krieg und Flucht, wie auch der plötzliche Verlust einer Bindungsperson hinterlassen tiefe seelische Verletzungen. Das Verhalten, mit dem Kinder auf Hochbelastung und Traumatisierung reagieren ist ganz unterschiedlich und manchmal schwer zu verstehen. Als Bezugsperson kommt man dabei schnell an seine Grenzen. Die Traumapädagogik unterstützt dabei, dieser beruflichen Herausforderung professionell zu begegnen.



Inhalte

- Wie entsteht ein Trauma?
- Was sind die Symptome?
- Was schützt vor Traumatisierung?
- Was sind Risikofaktoren?
- Möglichkeiten des Umgangs
- Was brauchen Kinder und pädagogische Fachkräfte?

Ziele

Die Teilnehmenden erlangen Fachkenntnis und Handlungssicherheit im Themenfeld Traumapädagogik. Fälle aus der alltäglichen Arbeit sowie Fragen der eigenen Betroffenheit beim Thema Trauma werden reflektiert und ausgetauscht.



Zielgruppe

alle pädagogischen Fachkräfte aus dem Kita-Bereich



Referent.innen

Manuela Brocks und Hannah Schröder

Fachberatung für TiK-SH / Regionalstelle Lübeck

TRAUMAPÄDAGOGIK IN DER KITA



Zeitraumen

Dienstag, 25.03.2025
und
Mittwoch, 26.03.2025

9:00 - 15:30 Uhr



Kosten

keine



Anmeldung

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Tenne

Kahlhorststraße 35b, Haus 49
EG
23562 Lübeck

ANGEWANDTER KINDERSCHUTZ IN KITA UND SKH

In vier halbtägigen Modulen erfahren die pädagogischen Fachkräfte eine Einführung in die Grundlagen des Themenfeldes Kinderschutz, die für die tägliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hilfreich ist und notwendig erscheint. Die Weiterbildung ist sehr praxisorientiert und stellt Handwerkszeug zur Verfügung, das für die alltägliche Praxis der Einschätzung von Kindeswohlrelevanten Beobachtungen hilfreich ist. Die Bereitschaft der Teilnehmenden zur Selbstreflexion in der pädagogischen Arbeit wird vorausgesetzt. Die Weiterbildung kann nur komplett belegt werden.



Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen; Begriffsklärung Kindeswohl/Kindeswohlgefährdung
- Formen von Kindeswohlgefährdung
- Erkennen von Kindeswohlgefährdung und Anwendung geeigneter Instrumente der Selbsteinschätzung (z.B. Ampelbögen)
- Professioneller Umgang mit Kindeswohlgefährdung
- Verfahrensabläufe, Dienstanweisungen, Datenschutz und Dokumentation
- Arbeit im Team und Teilnahme an/ Durchführung von Elterngesprächen
- Netzwerkarbeit/ Kooperation im Kinderschutz vor Ort

Ziele

Die Teilnehmenden erlangen Fachkenntnis und Handlungssicherheit im Themenfeld Kindeswohlgefährdung. Wesentliche Instrumentarien der Einschätzung des Kindeswohls werden nicht nur vorgestellt, sondern praktisch erprobt.



Zielgruppe

pädagogische Fachkräfte

ANGEWANDTER KINDERSCHUTZ IN KITA UND SKH



Referent.in

Uta Behrend

Diplom Sozialpädagogin, systemische Beraterin, InsoFa §8a



Zeitraumen

Freitag, 09.05.2025

Freitag, 16.05.2025

Freitag, 23.05.2025

Freitag, 06.06.2025

9:00 - 12:30 Uhr



Kosten

124€



Anmeldung

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49

1.OG

23562 Lübeck

GRUNDPRINZIPIEN UND PRAXIS DER REGGIO-PÄDAGOGIK

Die Reggio-Pädagogik, die seit ihrer Auszeichnung 1991 von einer amerikanischen Expertengruppe als eines der weltweit anspruchsvollsten frühpädagogischen Konzepte anerkannt wird, hat ihren Ursprung in den 60er und 70er Jahren in Reggio Emilia, Norditalien. Dieses Konzept vereint die „Best-Practice“-Erfahrungen von lokalen Erzieher:innen mit den reformpädagogischen Ideen von Loris Malaguzzi.

Malaguzzi war ein engagierter Visionär, der die Bedeutung frühkindlicher Bildung und deren Verbindung mit kreativen und gemeinschaftsorientierten Ansätzen in den Mittelpunkt stellte.

Dieser Fachnachmittag bietet einen spannenden Einblick in die Entstehung und die Grundprinzipien der Reggio-Pädagogik. Neben einer theoretischen Einführung werden praxisnahe Impulse gegeben, die zeigen, wie sich die Ansätze im Alltag umsetzen lassen.



Inhalte

- Reggio - das Bild vom Kind
- die Rolle des Pädagogen
- Projekte und Dokumentation
- der Raum als Helfer



Zielgruppe

alle pädagogischen Fachkräfte



Referent.in

Maik Schapeter

Fachkraft für Reggio – Pädagogik, Fachkraft Sozialtherapie, Erzieher, Fachkraft für Kinder- und Jugendbeteiligung, Fachkraft für offene Ganztagschulen, Fachkraft zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung (Insofa), Fachkraft für Kita – Qualitätsmanagement, Multiplikator Kuno Beller Entwicklungstabelle, SKT - Coach nach Petermann und Petermann

GRUNDPRINZIPIEN UND PRAXIS DER REGGIO-PÄDAGOGIK



Zeitraumen

Mittwoch, 11.06.2025

14:30 - 17:00 Uhr



Kosten

20€



Anmeldung

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49
1.OG
23562 Lübeck

AUSBLICK

GRUNDKURS - SYSTEMISCHE PÄDAGOGIK



Referent.innen

Ursula Düll-Esse

Dipl. Psychologin, Systemische Familientherapeutin (SG), Systemische Supervisorin (HSI)

Karin Brüggemann

Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Beraterin (ISS), Systemische Coachin und Supervisorin (SG)

Maria Nesselrath

Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Supervisorin (DGSv, DGSF), Psychodramaleiterin (Moreno-Institut), Trainerin "Praxis Institut für systemische Beratung Süd"



Zeitraumen

Einführungstage: Donnerstagnachmittag + Freitag (ganzer Tag)

+ 10 Freitage

+ 1 Mittwoch

+ 10 Mittwochnachmittage

Abschlusskolloqium: Donnerstagnachmittag + Freitag (ganzer Tag)

Oktober 2025 bis Juni 2026



Anmeldung zur Infoveranstaltung im Februar 2025

ober@kinderwege.de

Ort



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49

1.OG

23562 Lübeck

WEITERE ANGEBOTE

KISS-CAFÉ

Das KISS-Café ist ein offener Selbsthilfetreff für alle Mitglieder von Selbsthilfegruppen und alle an Selbsthilfe Interessierten. Es findet ein lockerer Austausch bei Kaffee, Keksen, Tee und Kuchen statt.

Die Mitarbeiterinnen von KISS Lübeck beraten bei der Suche nach der richtigen Selbsthilfegruppe und helfen bei der Gründung neuer Gruppen. KISS Lübeck unterstützt Selbsthilfegruppen in ihrer Arbeit und koordiniert gruppenübergreifende Projekte und Treffen. Die Mitarbeiterinnen tragen den Gedanken der Gemeinschaftlichen Selbsthilfe in die Öffentlichkeit und wirken im Sinne der Vernetzung von Einrichtungen und Akteur.innen aus dem Sozialen- und Gesundheitsbereich.



Ziele

Lockerer Austausch



Zielgruppe

Mitglieder von Selbsthilfegruppen und alle, die an Selbsthilfe interessiert sind

WIEDERKEHRENDE ANGEBOTE

KISS-CAFÉ



Veranstalter.in

KISS-Lübeck



Zeitraumen

jeden letzten Freitag im Monat

16:00 - 17:30 Uhr



Kosten

keine



Anmeldung

kiss-luebeck@kinderwege.de

oder telefonisch 0451/69 33 95 84

Ort



Kleines Haus

Kahlhorststraße 35b
vor dem Haus 49
23562 Lübeck

DER SELBSTHILFE-PODCAST & APP VON KISS LÜBECK

Immer am ersten Freitag des Monats gehen wir, Kirstin Hartung und Annegret Schmalfeld von KISS Lübeck, mit einer neuen Folge zu unterschiedlichen Themen online, z. B. zu Junge Selbsthilfe, Sucht, Selbsthilfegruppen zu psychischen und chronischen Erkrankungen. Dazu laden wir auch Gäste ein.

Wir informieren über aktuelle Veranstaltungen und greifen wiederkehrende Fragen auf. Alle, die sich für Selbsthilfe interessieren, sind herzlich zum Zuhören eingeladen. Hin und wieder wird es eine Sonderausgabe geben. Diese Podcastreihe ist mit freundlicher Unterstützung des OK Lübeck entstanden.



Link

<https://podcastab9c8a.podigee.io/>

Selbsthilfe Schleswig-Holstein - App

<https://appack.de/portal/advertise/embed-frame-v2/selbsthilfe-sh>



Zielgruppe

Interessierte für Selbsthilfe

VERANSTALTUNGSORTE



MZR Heuboden

Kahlhorststraße 35b, Haus 49
1.OG
23562 Lübeck



MZR Tenne

Kahlhorststraße 35b, Haus 49
EG
23562 Lübeck



Kleines Haus

Kahlhorststraße 35b
vor dem Haus 49
23562 Lübeck



KONTAKT

Telefon
01578 0503622



Email
ober@kinderwege.de



Website
www.kinderwege.de



Adresse
**Kahlhorststraße 35b, Haus 49
23562 Lübeck**

